

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818
1816**

28.9.1816

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Samstag den 28. September 1816.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Polizey-Verkündung.

Von der seit dem 20. d. bis heut gehaltenen Brodvisitation wird hiedurch folgendes bekannt gemacht:

1) Vorzüglich in jeder Hinsicht war das Brod bei den Bäckermeistern: Braun, Braunwirth, Joh. Drifler, Ernst der Ältere, Ernst der Jüngere, Gerhardt, Graf, August Hasaer, Heinrich Hasaer, Heiß, Herzog, Hohentlofer, Friedrich Kiefer, Georg Kiefer, Wilhelm Kiefer, Mörch, Prinz, Seemann d. Ä., Seemann d. J., Sauter d. Ä. und Sauter d. J. Scherer, Schwindt, Siegele, Steiner, Stuy, August Wagner, Friedrich Wagner, Walter, Wanny und Wiser.

2) Gut aber zum Theil nicht lang, zum Theil schlecht geformt war dasselbe bei den Bäckermeistern Michael Drifler und Glasner.

Da das Publikum aus dieser und den frühern Bekanntmachungen entnehmen wird, daß das Brod seit einiger Zeit täglich besser geworden ist, und daß dasselbe gegenwärtig beinahe die höchste Stufe von Güte erreicht hat, so hält man sich zu dem Wunsche berechtigt, daß einige aus demselben das kräftige, langgeformte und wohl ausgetrocknete Brod nicht ferner unter dem Vorwande, als werde dasselbe seiner Güte wegen zu schnell gegessen, den Bäckern zurückgegeben, und von denselben weniger gutes und nur weichgebackenes Brod verlangen möchten, indem man sonst, wenn die Bäcker keine Abnahme ihres guten Brodes finden, nicht ferner für dessen Güte wirksam seyn könnte. Karlsruhe den 28. Sept. 1816.

Großherzogliches Polizey-Amt.

Bekanntmachungen.

Durlach. [Schuldenliquidation] Ueber das verschuldete Vermögen des Bürgers Jakob Writsch zu Söllingen ist der Sanktprozeß erkannt, und zur Liquidation der Schulden Laufahrt auf Montag den 7. Oktober d. J. Nachmittags 2 Uhr anberaumt, in welcher diejenige, die an diese Masse aus irgend einem Rechtsgrund etwas zu fordern haben, bei dem Theilungskommissär auf dem Rathhaus allda unter Vermeidung des Ausschlusses von derselben mit ihren Beweisurkunden sich zu melden, und ihre Forderungen richtig zu stellen haben.

Durlach den 16. September 1816.
Großherzogl. Bezirksamt.

Da Leihhausmäkler Großmann seine Stelle aufgegeben hat, und statt seiner der Seifensieder Sommerschub angestellt worden ist, so wird dieses mit dem weiteren Bemerken zur allgemeinen Kenntniß des Publikums gebracht, daß von heute an, nur besagter Seifensieder Sommerschub und Pneuquier Brechtel die verpflichteten Leihhausmäkler sind, an welche allein man sich mit Pfändern zu wenden habe.

Karlsruhe den 24. Sept. 1816.
Die Leihhauskommission.

Kauf-Anträge.

(2) Karlsruhe. [Haus und Gartenversteigerung.] Das mit allen Bequemlichkeiten versehene gut unterhaltene und sehr geräumige Eckhaus im vordern Birkel an der Kreuzgasse, welches seiner vorzüglichen Lage nach zu einer bedeutenden gewerbschaftlichen Erweiterung sich vereinschaftet, wird nebst dem rückwärts stehenden Gebäude, der Stallung zu vier Pferden, Schafstremise und dem daran liegenden, allenfalls zur separaten Ueberbauung geeigneten Gartenplazette statt auf Montag den 7. Oct. (nach der Annonce im Intelligenzblatte vom 21. d. M.) am Donnerstag den 3ten October d. J. Nachmittags 2 Uhr in der Wohnung oberhalb dem Druckerey-Gebäude unter annehmblichen Bedingungen und besonders unter der Begünstigung, daß ein bedeutender Theil des Kaufschillings erst im spätern Jahres-Zielern abgetragen werden könne, zur öffentlichen Versteigerung ausgesetzt werden; wobei noch bemerkt wird, daß diese Realitäten in dem Steuerkataster mit 15432 fl. angeschlagen sind.

Sollte ein Handverkauf gewünscht werden, so kann man sich hißfalls in No. 6. in der Walzgasse näher erkundigen. - Karlsruhe den 23. Sept. 1816.

(2) Karlsruhe. [Haus feil.] In der Karls-
Straße ist ein zweystöckiges Haus aus freyer Hand

zu verkaufen, bestehend aus 6 Zimmern, 1 Brunnen, 2 Küchen, Keller, 3 Speicherkammern, nebst Speicher, ein Hintergebäude mit 2 Wohnungen und Küchen, Waschhaus, Holzremis, Schweinstall, nebst Garten. Nähere Auskunft gibt das Comptoir dieses Blattes.

(2) Karlsruhe. [Häringe feil.] Bey W. L. Wagner sind neue holländische Häringe, das Stück um 6 Kr. zu haben.

(2) Karlsruhe. [FortePiano feil.] Es ist ein ganz neues FortePiano um billigen Preis zu verkaufen, und dessen Eigenthümer im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(2) Karlsruhe. [Blumenzwiebeln feil.] Bei Handelsmann Bitter sind wiederum echte Haarlemer Blumenzwiebeln, als gefüllte und einfache Hyacinthen, Tazetten, Iris ic. zum Treiben, billigen Preises zu haben.

(1) Karlsruhe. [Plattosen feil.] Ein vorzüglicher starker und völlig unbeschädigter viereckiger Plattenofen, der zum Kochen sehr wohl gebraucht werden kann, ist sammt dazu gehörigem Rohr und Stein, um sehr billigen Preis zu verkaufen. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis Verleihungen in Karlsruhe.

In der Waldgasse No. 18. ist zu ebener Erde ein Logis aus Stube, Alkov, Kammer, Küche, Keller, Holzremise und Theil am Speicher, sogleich oder auf den 1. Oct. zu beziehen.

Im goldenen Engel sind bis den 15. October 3 bis 4 Zimmer einzeln oder zusammen, mit und ohne Möbel zu verleihen.

Bey F. G. Lang in der langen Straße, sind zwey Zimmer, Alkov und Speicherkammer auf den 23. October d. J. für ledige Personen zu vermieten.

In der Amalienstraße ist zu ebener Erde ein schönes Logis mit 3 Zimmer, Küche, Speicherkammer, Keller, Holzplatz und gemeinschaftliches Waschhaus zu vermieten, und auf den 23. October d. J. zu beziehen. Wo, sagt das Comptoir dieses Blatts.

Bey Bäcker S ä m a n n in der Herrengasse ist vornenheraus ein Zimmer mit oder ohne Möbel für ledige Herren zu vermieten und auf den 23. Oct. zu beziehen.

In dem neu erbauten Abraham Ettlinger'schen Eckhause, in der Rittergasse, stehen der 2te und 3te Stock zu vermieten, und können sogleich bezogen werden. Jede Wohnung bestehet aus 7 Zimmern, worunter 6 tapezirt sind, nebst einer Speicherkammer, Speicher zum Waschtrocknen, und bietet hinsichtlich des Speichers, des Waschhauses, des

Kellers, der gewölbt ist, und der Holzremise, jede Bequemlichkeit dar. Der Miethzins beträgt für den 2ten Stock 440 fl. und für den 3ten 340 fl.

Bey Handelsmann Löw Homburger ist in seinem neuen Haus im Mittlern Zirkel vis a vis dem Köllischen Kaffeehaus, der mittlere und untere Stock auf den 23. Okt. zu vermieten; ersterer bestehet in 12 bequemen Piecen, wovon 9 geschmackvoll tapezirt und heizbar sind, nebst Küche, Stallung zu 4 Pferd, 2 ChaisenRemisen, Holzstall und Theil am Waschhaus, Speicher und großen gewölbten Keller. Der untere bestehet in 6 Piecen, wovon 5 tapezirt und heizbar sind, Küche, einer großen Speicherkammer, gewölbten Keller, Holzremis und Theil am Waschhaus.

Auf den 23. Nov. d. J. oder Jan. l. J. ist ein ganzes Haus, 7 Fenster breit, in der Waldhorngasse No. 15. ohne Möbel, zu vermieten, bestehend in Parterre von 5 Piecen, nebst Küche und Speicherkammer; obere Etage 6 Zimmer und geschlossener Vorbehn; Mansarde 3 große Zimmer, ein schöner geräumiger Hof, 2 Zimmer im Hinterhaus, auf den Garten sehend, Stallung für 10 Pferde, große Waagenremise, Stallstube, geräumigen Heuboden, Keller und Garten.

In der Mitte der Stadt, in einer der frequentesten Straßen, ist eine zum vortheilhaften Betrieb jeder Art Handlung vorzüglich gelegene Wohnung zu vermieten. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

Ein schönes und bequemes Logis von 5 Zimmern nebst allen dazu gehörigen Erfordernissen steht zu vermieten und auf den 23. October zu beziehen. Nähere Auskunft giebt Maurermeister M e r b e l.

Vor dem MühlburgerThor bei Schreinermeister Ludwig ist der mittlere Stock in 11 Zimmer, 2 Küchen, Keller, Waschhaus und Holzremis, auch mit oder ohne Stallung bestehend, theilweise oder im Ganzen zu verleihen, und auf den 23. Oct. zu beziehen.

Bey Schneidermeister G a m b s ist in seinem neu erbauten Haus in der Durlacherthorgasse, entweder sogleich oder auf den 23. Oct. der mittlere Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, worunter 3 tapezirt, nebst Küche, Keller, Holzremise und Speicherkammer.

Bekanntmachungen.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Nächsten Montag den 30. Sept. Nachmittags 3 Uhr wird auf dießseitigem Bureau eine goldene RepetierUhr mit Kette und Pettschaft durch die gewöhnliche Ziehung ausgespielt. Dieses wird hiedurch zur öffentlichen Kennt-

nist gebracht, damit die Loos-Inhaber der Ziehung beywohnen können.

Karlsruhe den 26. Sept. 1816.

Großherzogl. Polizeyamt.

(1) Durlach. [Anzeige.] Bei Buchbinder Seufert in Durlach sind zu 50 Zimmer sehr hübsche Tapeten, das Stück zu 30, zu 36 und zu 40 kr. angekommen; für die Güte der Tapeten wird garantirt.

(1) Karlsruhe. [Empfehlung.] Der Unterzeichnete verfertigt alle Gattungen der feinsten und haltbarsten Stiefelwächse, er empfiehlt sich zugleich zum Stiefelwachsen, und wünscht noch einige Herren zu bedienen.

David Schmidt,
Bürger dahier, wohnhaft am Klippurrer
Thor, von den 3 Tannen gegenüber.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Unterzeichnete machen einem hochverehrlichen Publikum hiemit bekannt, daß bey denselben alle mögliche Sorten Strumpfwolle, in verschiedenen Farben, das Pfund zu 1 fl. 28 kr. bis zu 6 fl. so wie Couverten- und Matrazenwolle, und rohe Wolle, Pfund- und Centnerweis zu haben sind. Auch werden wollene Strümpfe und Bein-Kleider zum Waschen und Färben angenommen.

Wir schmeicheln uns daher eines geneigten Zuspruchs, da wir die Wolle vom Inland beziehen und sie von hiesigen armen Kindern verarbeiten lassen.

A. Laidig u. Comp. in der Spitalstraße N. 3.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] In dem vor-maligen Beyerthimer Wäldchen wird bey Promenade-Wirth Seiler eichen Brennholz zu billigem Preis Klafterweis abgegeben. Auch sind daselbst etliche und zwanzig eichene Holländer- und Baumstämme stückweise zu verkaufen.

(3) Karlsruhe. [Anzeige.] Bey Watten-Fabrikant Andreas Sommer in Heidelberg, kann man sehr schöne doppelte, halbdicke und einfache 8 und 10 Viertel lange Watten, sowohl ins Große als Stückweis, zu sehr billigen Preisen haben. Auch erbiethet sich derselbe, alte unbrauchbare Watten wieder brauchbar zu machen. Die Fracht hin wie her, hält er frey. Fuhrmann Hartmann, welcher wöchentlich zweymal im Bähringerhof ankommt, nimmt die Bestellung an, bringt auch die Sache wieder zurück.

(3) Karlsruhe. [Anzeige.] Eine HalbChaise zu ein und zwey Pferden, und ein Drehstuhl mit vollständigem Werkzeug, ist zu verkaufen, und das Nähere bei Hrn. Stallmeister August Wippermann zu erfragen.

(3) Karlsruhe. [Anzeige.] Bey Raphael Modells Wittwe sind sehr schöne Tassendejeunes zu 2, 6, und 12 Personen, wie auch Dessert-Teller mit Landschaften, um billige Preise zu haben.

(2) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein Frauenzimmer welche gut französisch spricht und sehr häusliche Arbeit gut versteht und die besten Zeugnisse hat, wünscht bei einer Herrschaft als Kammerjungfer oder Haushälterin einen Platz zu erhalten. Nähere Auskunft gibt das Comptoir dieses Blattes.

(2) Pforzheim. [Anzeige.] Einem geehrten geometrischen Publikum zeige ich hiemit eine in der Theorie vollständige neue Methode der Trigonometrie, ohne Sinus und Logarithmen-Tafeln auf 10 Wdgen in Octav zu Subscriptionen oder Pränumerationen zu 48 kr. an. Die Bestellungen können in portofreyen Briefen dem Herrn Steindruckere Wagnere in Karlsruhe, gleichwie auch mir selbst bekannt gemacht werden. Auch kann man daselbst die besondere Ankündigung einsehen und abholen.

Pforzheim den 20. Sept. 1816.

Der Verfasser

C. A. v. Gaupp.

Kirchenbuchs-Auszüge.

Karlsruhe. (Geboren.) Den 16. August. Carl Ludwig August, Bat. Hr. Heinrich Reiß, Bürger und Kutschenfabrikant.

Den 18. Carl Friedrich Ernst, Bat. Hr. Leopold Heer, Bürger und Bijoutier.

Den 21. Stephanie Bertha Elisabeth Amalie Albertine, Bat. Hr. Wilhelm Friedrich Febr. v. Baumbach, Großk. Kammerherr und geh. Referendar.

Den 27. Carl, Bat. Hr. Graf Carl von Sponell, Großk. Obrist und Ritter des G. Fr. Verdienstordens.

Den 2. Sept. Karoline Maria Apollonia, Bat. Ludwig Kammerer, Maurer und Schutzbürger.

Den 4. Karoline, Bat. Hr. Jacob Obhringer, Feldwebel.

Den 5. Karoline Louise Charlotte, Bat. Hr. Heinrich Brief, Großk. Kanzleirath.

Den 6. Friederike Auguste, Bat. Jacob Friedrich Dänzer, Bürger und Weinwandhändler.

Den 10. Karoline Louise Wilhelmine, Bat. Hr. Johann Michael Jost, Großk. Kammerdiener.

Den 10. Johanne Friedrike, Bat. Jakob Kreiter, Bürger und Straußwirth.

Den 11. Johanne Amalie, Bat. Hr. Ludwig August Febr. Neubronn v. Eisenberg, Obrist und Kommandeur des 1ten Linien-Infanterie-Regiments.

Den 12. Louise Christine, Bat. Johann Oberst, Bürger und Schumachermeister.

Den 12. Elisabeth Juliane, Bat. Georg Schweickhardt, Bürger und Schreinermeister.

Den 14. Auguste Elisabeth Henriette Friederike, Bat. Christoph Ludwig, Großk. Stallbedienter.

Den 15. Jakobine Karoline, Bat. Mich. Thomas, Gemeiner bei dem 4ten Regiment.

Den 16. Henriette Amalie, Bat. Hr. Christian Leibheimer, Freyherrlich von Edelheimischer Haushofmeister.

Den 17. Louise Elisabeth Katharine, Bat. Hr. Johann Philipp Fahrer, Wachtmeister.

Den 18. Christoph Heinrich, Bat. Jacob Heinrich
Glahner, Groß. Brauwerkstaltnecht in Gottsau.

Den 19. Friedrich Theodor, Bat. Fr. Friedrich
Theodor Körber, Groß. Mundloch.

Den 22. Henriette Gertraud Christine, Bat. Fr.
Michael Hammet, Hofgärtner, bey Sr. Erlaucht dem
Hrn. Grafen von Hedberg.

(Kopulirt.) Den 15. Sept. Hr. Joh. Friedrich Frhr.
v. Preen, Großherz. Rittmeister der Garde du Corps,
und Dlle. Karoline Felsenbet, weibl. Hrn. Theophil Felsen-
bets und der Frau Margaretha geb. Engelhorn ehelich
ledige Töchter.

Den 22. Hr. Karl Fred, Groß. Oberlieutenant
von der reitenden Artillerie, und Frau Christine Fein geb.
Weiser von Dursach.

Den 22. Jakob Spielbeininger, Corporal-Fourier,
und Katharine Fay, des Heinrich Fay und der Katharina
geb. Möglin ehelich ledige Töchter.

(Gestorben.) Den 7. Sept. Johann Paar, Witt-
wer, Invalid, alt 63 Jahr, starb an einem Nervenschlag.

Den 8. Michael Lehr, Fourier von Leimen, alt 23
Jahr, starb an der Wassersucht.

Den 9. Johann Heinrich Bauer, Groß. Kanzley-
diener, ein Chemann, alt 84 Jahr, 1 Monat und 23
Tage, starb an einem Magenschlag.

Den 10. August Heinrich, Bat. Heinrich Böhner,
Goldarbeiter, alt 7 Wochen 1 Tag, starb an Sichern.

Den 13. Auguste Louise, Bat. Michael Leistler,
Laguav bey Sr. Hoheit dem Hrn. Markgrafen Friedrich,
alt 12 Jahr 9 Monat 7 Tage, starb an einem Wurmstieber.

Den 16. Karl Wilhelm, Bat. Hr. Karl Fr. Zim-
mermann, Bürger und Gastgeber zum Stern, alt 21
Tage, starb am Fehrfieber.

Den 16. Heinrich, Bat. Jacob Popp, Groß. Stall-
bedienter, alt 1 Jahr 4 Monat und 16 Tage, starb an
Sichern.

Den 17. Louise Christine, Bat. Johann Oberst,
Bürger und Schumachermeister, alt 5 Tage, starb an
den Wangengichtern.

Den 17. Johanne Friederike, Bat. Jacob Kreitner,
Bürger und Straußwirth, alt 5 Tage, starb an
Sichern.

Den 21. Hr. Gottlob August Littel, geheimer Kir-
chenrath und Director des Lyceums, alt 76 Jahr, 10
Monat und 4 Tage, starb am Nachlaß der Natur.

Den 21. Margaretha Kübler, ledigen Standes,
alt 23 Jahr 3 Monat 18 Tage, starb an der Auszehrung.
In der hiesig reformirten Gemeinde. (Gestorben.)

Den 14. Sept. Hr. Nikolaus Berger, hiesiger Bürger,
Schneidermeister und ref. KirchenVorsteher, alt 48 Jahr,
starb an der Lungenlucht.

Fremde vom 20. bis 26. September.

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

In der Post. Hr. von Thavlor, Englischer Ge-
sambter in Stuttgart. Hr. Graf Ludwig von Kornis,
mit Hofmeister aus Siebenbürgen. Hr. Doctor Dypert
aus Berlin. Hr. Bouchone und Hr. Langlois, Königl.
französische Officiers aus Rußland kommend. Hr. Graf
von Potocki mit Suite aus Rußland. Hr. Graf Guit-
ford, mit Gattin und Dienerschaft aus London.

In der Kreuz. Hr. Kaufmann Steiner aus Achen.
Hr. Kaufmann Herrmann aus Ulm. Hr. Kaufmann
Dubel aus Rotterdam. Frau Gräfin von Hacke, und

Frau Baronin von Mohr aus Berlin. Hr. Kaufmann
Caprano von Fahr. Hr. Baron von Gemmingen und Hr.
Baron von Geisberg aus Bensfeld. Hr. von Donnmüller
und Hr. von Eker, Königl. Baurische Officiers. Hr.
Freckleton, Doctor aus England. Frhr. von Liebenstein,
Oberamtmann aus Fahr. Hr. Klutmann, K. Preußi-
scher KriegsCommissär mit Gattin von Coblenz. Hr.
Bagelmann, Kaufmann aus Bremen. Hr. Mohr, Ober-
HofgerichtsAdvocat von Mannheim. Hr. Kaufm. Klein-
necht aus Frankfurt. Hr. Handelsmann Meier aus
Pforzheim. Hr. Weiland, VicePräsident aus Weimar.
Hr. Weiland, Oberrechnungsrath aus Darmstadt. Hr.
Richard Seddard, und Hr. George Gled, Particuliers
aus England. Hr. Kaufmann Dornbusch aus Mainz.
Hr. Kaufmann Groll von Pforzheim. Hr. Kaufmann
Sauter von Freiburg.

In der Darmstädter Hof. Hr. Vogel, Kauf-
mann von Barmen. Hr. Prew, Kaufmann von Fahr.
Hr. Kraft, Kaufmann von da. Hr. Dietrich, Kaufmann
von Straßburg.

In der Zähringer Hof. Hr. Reinhard, Kaufmann
von Stuttgart. Hr. Stinnes, Kaufmann von Mühl-
heim. Hr. Fleck, und Hr. Meier, Particuliers von Do-
nauschingen. Hr. Eber, Kath. Bürgermeister von Bruch-
sal. Hr. Verberich, Rentmeister von da. Hr. Barde
von Ott. k. russischer IngenieurMajor von Baden. Hr.
Wichselbaum, k. bayr. Kammerfänger mit Familie, von
München. Hr. Wagner, Rechtspractitant von Freiburg.
Hr. Kirchner, Kaufmann von Ladenburg. Hr. Hude-
mann, Kammerath aus Kiel.

In der Kaiser. Frhr. von Harthausen-Garnik, mit
Familie aus Berlin. Hr. Amtmann Goll von Geisbach.
Hr. Gantner, HofgerichtsAdvocat von Rastadt. Hr.
Dreckerhoff, Ingenieur von Mannheim. Dlle. Hofmann
aus Landau. Hr. Kaufmann Vellmer aus Gernersheim.

In der schwarzen Bären. Frhr. v. Berstet,
Groß. Bab. geb. Roth von Frankfurt. Hr. v. Möb-
bach Hauptmann von Bruchsal. Frhr. von Hartmann,
k. Bayr. geh. Referendar, von der Schwetz kommend.
Hr. von Schilger, k. Bayr. GeneralforstAdministra-
tionrath von da.

In der Waldhorn. Hr. Kaufmann Staub von
Spener. Hr. Kaufmann Brandt von Heibronn. Hr. von
Pannewig, k. preuß. Lieutenant von Okerode.

In der König von Preußen. Hr. Eisele, Land-
Cassier von Thiengen. Hr. Deller, Kaufmann v. Frank-
furt. Hr. Baron von Keller aus Leipzig. Hr. Winne-
feld, Student aus Heidelberg. Hr. Obermann, Instru-
mentenmacher von da.

In der Ritter. Hr. Dypenheimer, Handelsmann
von Mischefeld. Hr. Dypenheimer, Handelsmann von
Hoffenheim.

In der Sonne. Hr. Ebsch, Handelsmann von
Heidelberg. Frau Hauptmann Carone aus Dillmüg. Hr.
Gerlach, Rechtspractitant von Ladenburg. Hr. Tresnet,
Rechtspractitant von Bruchsal. Hr. Schubart, Rentmei-
ster von Ladenburg. Hr. Salmi, Proprietär v. Honau.

In der goldnen Adler. Frau Rechnungsrath Gra-
fenmüller von Freiburg.

In der Privathäusern. Mad. Förster von Offen-
burg. Frau Antsophyllus Mees von Achern. Hr. Hof-
mann, Kapitän in k. bayr. Diensten. Hr. Ifig, Archi-
telt aus Berlin. Hr. Ulrich, Verwalter aus Rheinweiler.
Dlle. Sonntag von Eichstetten. Hr. Baron v. Rachtig
von Heinsheim. Fräulein von Liebenstein von Emmen-
dingen.